

Presseinformation

Jetzt die Sommerferienkurse für den MINT-Nachwuchs kennenlernen

Düsseldorf, 03. Juli 2014

Longboard-Bau, Medizinphysik und Quantenoptik: „Zukunft durch Innovation“ bietet in den Sommerferien zahlreiche Workshops für Kinder und Jugendliche in ganz NRW

Die Sommerferien stehen vor der Tür und zahlreiche Schülerinnen und Schüler werden sich in den kommenden Wochen mit Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, kurz MINT, beschäftigen. Im gesamten Bundesland organisieren die regionalen zdi-Netzwerke Projekte. „Zukunft durch Innovation“ (zdi), die Gemeinschaftsoffensive des Landes NRW für den MINT-Nachwuchs, hat es sich zum Ziel gemacht, junge Menschen für diese Fächer zu begeistern, um dem drohenden Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Neben Kursen, die parallel zum Schulunterricht oder integriert in diesen stattfinden, bieten die zdi-Zentren und zdi-Schülerlabore viele Ferienworkshops an.

Kerstin Helmerdig
zdi-Kommunikation

Telefon 0211 75 707 31
Telefax 0211 987300
helmerdig@matrix-gmbh.de

Pressevertreter sind herzlich eingeladen, direkt in Kontakt mit den Koordinatorinnen und Koordinatoren vor Ort zu treten und sich detailliert über die Projekte zu informieren. Die folgende Auswahl bietet einen Überblick über zdi-Angebote in den Sommerferien.

Region Ostwestfalen

Das **zdi-Schülerinnen- und Schülerlabor experiMINT** der FH Bielefeld bietet insgesamt sechs Ferienkurse, die thematisch vom Brückenbau bis hin zu Robotik reichen: Robotik und Mechatronik (19. Juli), Roboterrennen (22. Juli), Ingenieurskunst (17. Juli), Leonardo da Vinci (24. Juli) und Brückenbau (29. Juli), Freies Experimentieren (31. Juli). Kontakt: Jörn Dux, Tel. 0521/98877523, dux@experiMINT.de.

Region Niederrhein

Das **zdi-Zentrum Mönchengladbach** organisiert eine Longboard-AG für Schülerinnen und Schüler der achten Klasse. In der hochmodern ausgestatteten Lehrwerkstatt des Ausbildungsverbundes Oerlikon-Schlafhorst können sich 20 Jugendliche eigene Longboards bauen. Termin: 7. bis 11. Juli. Kontakt: Daniel Dieker Tel.: 02161/8237973, dieker@wfm.de.

Das **zdi-Zentrum KremINTec** in Krefeld bietet in Kooperation mit seinen neuen Partnern Siempelkamp Maschinenfabrik GmbH und ATR Industrie-Elektronik GmbH eine Ferienakademie an: Unter dem Motto „Strom bringt's zum Leuchten – Die Welt der Elektronik“ lernen die Jugendlichen die Grundlagen eines Schaltkreises kennen und bauen eine eigene Tischlampe. Termin: 9. bis 11. Juli. Kontakt: Chrissoula Tolidou, Tel. 02151/49848682, tolidou.kremintec@bkukr.de.

Region Hamm/Unna

Das **zdi-Zentrum Hamm** lädt gemeinsam mit der Hochschule Hamm-Lippstadt zur Summer School 2014 ein. Vom 11. bis 14. August gibt es Workshops, Praxistouren und Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler ab Klasse 10. Unter anderem steht das Thema Medizinphysik auf dem Plan. Kontakt: Karin Kaplan, Tel.: 02381/9293-201, karin.kaplan@wf-hamm.de.

Das **zdi-Netzwerk Perspektive Technik in Unna** setzt zwei Kurse um: In Kooperation mit der Albrecht Jung GmbH aus Lünen bietet das Netzwerk am 15. Juli den Kurs „Bau dir deinen Handy-Halter mit LED-Beleuchtung!“. In diesem Kurs bauen Mädchen ab 15 Jahren ein Metallhalter für das eigene Handy, welcher mit LEDs beleuchtet wird. Thematisch passend geht es beim zweiten Kurs weiter. Am 17. und 18. Juli heißt es an der Fachhochschule Dortmund und bei der Materna GmbH „Bau dir deine Spiele-App!“. Jugendliche ab 15 Jahren haben dort die Möglichkeit, eigene Handy-Spiele-Apps zu programmieren und so Einblicke in das Informatik-Studium und die Ausbildung im Bereich Informatik zu bekommen. Kontakt: Anica Stock, Tel.: 02303 27-1990, a.stock@wfg-kreis-unna.de.

Region Südwestfalen

Im **zdi-Zentrum Hochsauerlandkreis** heißt es „Wissenschaft zum Anfassen“ für die Teilnehmer an der Summer School Elektrotechnik in der Fachhochschule Südwestfalen in Meschede. Der Kurs eignet sich für Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 bis 9, die sich besonders für Elektrotechnik interessieren und schon einiges wissen, aber auch für die, die durch ihre Teilnahme herausfinden möchten, was in der Elektrotechnik gemacht wird und ob es für sie interessant ist. Termin: 11. bis 15. August. Kontakt: Elke Henke, Tel.: 0291/9910161, henke.elke@fh-swf.de

Region Oberbergischer Kreis

Das **zdi-Zentrum investMINT Oberberg** lädt mit dem Lernort :metabolon zu zwei Tageskursen. Der erste beschäftigt sich mit dem Thema Strom, der zweite mit dem Recycling. Zielgruppe sind Acht- bis Elfjährige, weshalb die Inhalte leicht verständlich kommuniziert werden. Termine: 24. Juli und 14. August. Kontakt: Kirsten Lürick, Tel.: 02266/900952, lue@bavmail.de.

Region Köln/Bonn/Aachen

Im **zdi-Zentrum ANTalive** können Jugendliche die Chemie und den Beruf des Chemielaboranten kennenlernen. Das Institut für Technische und Makromolekulare Chemie bietet zusammen mit dem Berufsausbildungszentrum Chemie der RWTH Aachen ein einwöchiges Praktikum an. Die Jugendlichen synthetisieren eigene Substanzen und untersuchen diese mit verschiedenen Analysemethoden. Termin: 11. bis 14. August. Kontakt: Gabi Peters, Tel.: 0241/8097181, gabi.peters@zhv.rwth-aachen.de

Im **zdi-Schülerlabor InfoSphere** der RWTH Aachen wird eine Schüleruni veranstaltet. Dabei können die Schülerinnen und Schüler selbstständig verschiedene Facetten der Informatik kennenlernen, indem sie im Laufe der Woche folgende Module entdecken: „Smartphone-App zur Fernsteuerung eines Roboters“ und „Das Haus der Zukunft - Hausautomation mit Mikrocontrollern“. Termin: 7. bis 11. Juli. Kontakt: Nadine Bergner, Tel. 0241/8021933, bergner@informatik.rwth-aachen.de.

Das **zdi-Schülerlabor der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg** bietet den Kurs "Energiewerkstatt" an. Die Kinder von Klasse 5 bis 8 lernen, wie Ingenieure und Konstrukteure arbeiten, konstruieren und bauen kleine Maschinen, die mit einem Motor betrieben werden können. Zudem geht es um alternative Energieformen im Allgemeinen sowie die Funktion und den Nutzen von Solarzelle oder Windrad beim Antrieb der vorher durch den Elektromotor betriebenen Maschinen. Termine: Campus Rheinbach (14. bis 16. Juli sowie 4. bis 6. August) und Campus Sankt Augustin (7. bis 9. Juli sowie 13. bis 15. August). Kontakt: Annika Gebauer, Tel. 02241/865690, annika.gebauer@h-brs.de.

Im **zdi-Schülerlabor Physikwerkstatt Rheinland** der Universität Bonn können Jugendliche ihrem Interesse an Astroteilchenphysik, Laserphysik und Quantenoptik nachgehen. In Kooperation mit der Stiftung für Physik und Astronomie in Bonn und des Netzwerks Teilchenwelt findet dort die Bonner Schülerakademie Physik/Astronomie statt. Termin: 7. bis 11. Juli. Kontakt: Dr. Tobias Jungk, Tel.: 0228/737760, jungk@uni-bonn.de.

Das in Gründung befindliche **zdi-Netzwerk cLEVer Bildungsregion Rhein-Wupper** veranstaltet diverse Kurse. Ein Höhepunkt ist das Detektiv-Projekt für Schülerinnen und Schüler der Stufen fünf bis acht. Die Jugendlichen müssen mit Hilfe von Methoden wie das Aufnahmen von Fingerabdrücken, Haaranalysen und dem Entziffern von Geheimschriften denjenigen finden, der in das Büro eines Leverkusener Schulleiters eingebrochen ist. Dem Täter auf der Spur sind die Jugendlichen vom 11. bis 15. August. Kontakt: Michael Wilde, Tel.: 0214/4064021, michael.wilde@stadt.leverkusen.de.

Region Ruhrgebiet

Das **zdi-Netzwerk Mülheim an der Ruhr** widmet sich in den Ferien den Computerspielen. Gemeinsam mit der Game-Factory werden zwei Kurse angeboten. Vom 7. bis 11. Juli und vom 14. bis 18. Juli dreht sich alles um Berufe in der Spielebranche. Neben praktischen Übungen lernen die Jugendlichen Menschen kennen, die in der Branche arbeiten. Vom 21. bis 25. Juli folgt ein Aufbaukurs, bei dem Spielfiguren entworfen und animiert werden. Kontakt: Stefanie Waschk, Tel.: 0208-88387054, stefanie.waschk@engage-nrw.de.

Einen Kurs für Schülerinnen organisiert das **zdi-Zentrum DU.MINT Duisburg Niederrhein**. „Bau dir deine eigene Homepage“ – die Mädchen lernen innerhalb von zwei Tagen, mit dem Content-Management-System Wordpress umzugehen und erstellen eine eigene Internetseite. Termin: 18 und 19. August. Kontakt: Caroline Rieger, Tel. 0203/3793143, caroline.rieger@uni-due.de.

Das **zdi-Netzwerk IST.Bochum** bietet 20 Bochumer Schülerinnen und Schülern ein Ferien-Highlight voller Energie mit dem Projektpartner Stadtwerke Bochum. In der ersten Woche werden die Jugendlichen Experimente zu Energie- und Umweltthemen an der Hochschule Bochum sowie Ruhr-Universität Bochum durchführen. Die zweite Woche führt nach Norddeutschland. Einige Highlights sind hier die Besichtigung der Meyer Werft und der Besuch beim Windenergieanlagenbauer Enercon. Termin: 7. bis 18. Juli. Kontakt: Dr. Raphaela Meißner, Tel. 0234/388702-27 oder -25, rmeissner@ist-bochum.de.

Der Partner des **zdi-Netzwerks Dortmund macht MINT**, die TU Dortmund, veranstaltet auch in diesem Jahr eine SchnupperUni. Inhaltlich liegt der Schwerpunkt der Orientierungsmaßnahme in den Bereichen Mathematik, Natur- und Ingenieurwissenschaften. Die Jugendlichen gehen Fragen nach, wie James Bond im freien Fall jemandem den Fallschirm entwenden kann, wie sich die Erfolgswahrscheinlichkeit eines Elfmeters berechnen lässt, ob 3D-Fernsehen auch ohne passende Brille funktioniert und was neben Grafik und Game-Design hinter Computerspielen steckt. Termin: 11. Bis 15. August. Kontakt: Miriam Schäfers und Sarah Pawellek, Tel.: 0231/755-5288 oder -4606, schnupper@tu-dortmund.de.

zdi steht für „Zukunft durch Innovation.NRW“ und ist mit über 2600 Partnern aus Wirtschaft, Schule und Hochschule das größte Netzwerk zur Förderung des MINT-Nachwuchses. Jährlich nehmen rund 300.000 Schülerinnen und Schüler an den Angeboten der bereits 42 zdi-Zentren und 24 zdi-Schülerlabore teil. Koordiniert wird zdi vom Wissenschaftsministerium NRW. Weitere landesweite Partner sind unter anderem das Schulministerium, das Wirtschaftsministerium und die Regionaldirektion NRW der Bundesagentur für Arbeit. Weitere Informationen zu Zukunft durch Innovation finden Sie im Internet unter www.zdi-portal.de.